

STADTLIBEN

Wer die Kette des Uni-Chefs kreiert hat

VON JOACHIM SCHWITALLA

Dass sie einmal ein Schmuckstück entwirft, das im öffentlichen Leben eine Rolle spielt, daran hätte Amelie Hunsicker nicht gedacht. Schon gar nicht, wenn es sich um die Amtskette eines Uni-Präsidenten handelt.

Doch der Entwurf der angehenden Goldschmiedin im zweiten Lehrjahr der Meisterschule für Handwerker in Kaiserslautern wurde unter 14 Entwürfen für das Insigne von Professor Malte Drescher, dem neuen Präsidenten der RPTU Kaiserslautern-Landau, ausgewählt. Als dieser kürzlich die Kette erstmals bei seiner Amtseinführung im Audimax trug, bedankte er sich bei Amelie Hunsicker für den gelungenen Entwurf persönlich. „Über das Lob des Präsidenten habe ich mich sehr gefreut“, sagte sie. Zur Amtseinführung war sie mit ihrer gesamten Klasse geladen.

Amelie Hunsicker hat 2022 am Heinrich-Heine-Gymnasium Abitur gemacht. Bis zu ihrer Entscheidung, sich als Goldschmiedin ausbilden zu lassen, jobbte sie im Schichtdienst bei einem Automobilzulieferer und in einem Nachhilfeeinstitut in Ramstein. „Eigentlich wollte ich Grafikdesign studieren“, berichtete sie. Doch das sei ihr „zu theoretisch und zu digital“ erschienen. Die Idee für ihre Ausbildung hatte die 21-Jährige bei einem Tag der offenen Tür in der Meisterschule. „Etwas mit eigenen Händen zu gestalten war genau das Richtige für mich.“ Nicht abhalten ließ sie sich von schlechten Aussichten, die dem Beruf nachgesagt werden. Ihr Ziel, nach der dreijährigen Ausbildung Schmuckdesign zu studieren, war weitere Motivation.

Ohne ihre Fachlehrerin Andrea Prinz gäbe es die Geschichte nicht. Die Diplom-Designerin für Schmuck und Edelsteine studiert zurzeit das Erweiterungsfach Sportwissenschaft an der RPTU und wurde angesprochen, ob sie die neue Amtskette gestalten könne. Mit ihren Auszubildenden nahm sie sich der Aufgabe an. Innerhalb von zwei Wochen entstanden nach den Richtlinien, Werten und Traditionen der Universität die Entwürfe für die Kette. Der Entwurf nach den Vorgaben der RPTU wurde von ihr ausgewählt und von einer Firma in Pforzheim angefertigt. An der Kette aus 29 Gliedern und 32 Zwischenösen aus Sterlingsilber hängt ein U, das sich am Logo der Universität orientiert. Auf der Rückseite sieht man das Wappen von Rheinland-Pfalz. Links und rechts zeigen sich Wappentiere: der Fisch für Kaiserslautern und der Löwe für Landau.



Amelie Hunsicker mit dem Entwurf der Amtskette des Universitätspräsidenten.

FOTO: VIEW